

Pressemitteilung, 24. Juni 2021

Total digital und trotzdem persönlich - Schaffenslust bietet Ehrenamt 2.0 und startet in den sozialen Medien

Pünktlich zum internationalen Social-Media Tag am 30. Juni bietet die Freiwilligenagentur Schaffenslust spannende Informationen rund ums Ehrenamt und Hintergründe zur Arbeit nun auch auf Facebook, Instagram und LinkedIn. Ebenfalls wurde der Internetauftritt komplett neu gestaltet.

Der internationale Social-Media-Tag wurde im Jahr 2010 von der Webseite mashable.com ins Leben gerufen, um die Bedeutung von Social Media für die weltweite Kommunikation zu würdigen. „Mit Social Media können wir noch mehr Menschen erreichen“ ist Sina Baller, Social-Media-Managerin bei Schaffenslust, überzeugt. „Die neuen Accounts bieten dabei ungezwungen einen leichten Zugang für Infos rund ums Ehrenamt. Über Stories und Kurzdarstellungen des Teams, der Freiwilligen und der Einrichtungen werden zukünftig zusätzliche Hintergründe und spannende Einblicke ins Ehrenamt geboten. „Wir werden jedoch weiterhin unseren grossen Mehrwert anbieten - die Beratung und das persönliche Gespräch“ so Isabel Mang, Leiterin der Freiwilligenagentur. In einem persönlichen Gespräch – ob im Büro in Memmingen oder Mindelheim, über zoom oder Telefon - finden Menschen bei Schaffenslust nicht nur ein freiwilliges Engagement, das genau zu ihnen und ihren Wünschen und Talenten passt. Sie finden bei Schaffenslust auch einen Ansprechpartner und Kummerkasten bei allen Fragen und Themen rund ums Ehrenamt.

Folgen Sie uns auf:

<https://www.instagram.com/fwaschaffenslust/>

<https://www.facebook.com/fwaschaffenslust/>

<https://www.linkedin.com/company/freiwilligenagentur-schaffenslust/>

Weiteres Infos gerne auch unter 08331 96 133 95, info@fwa-schaffenslust.de oder www.fwa-schaffenslust.de

Auf dem Foto im Uhrzeigersinn von links oben nach links unten:

Bei einem Zoom-Meeting freuen sich Isabel Mang, Leiterin Schaffenslust, Marc Brugger, Designer, Sina Baller, Social-Media-Managerin bei Schaffenslust und Karl-Heinz Weinert, Webdeveloper bei site-step über den gelungenen Start.

Foto: Marc Brugger